



Agropox SW

Epoxidharzbeschichtung für Stahlwasserbau

Produktbeschreibung

Beschreibung / Werkstoff	Abriebfester, lösemittelfreier, wirtschaftlicher 2-Komponenten-Beschichtungsstoff.
Bindemittelbasis / Wirkstoffe	Epoxidharzbasis
Verwendungszweck	Als vielseitig einsetzbare, lösemittelfreie Epoxi-Dickbeschichtung bei allen Arten von Stahlkonstruktionen, insbesondere im Stahlwasserbau wegen der guten Abriebbeständigkeit.
Eigenschaften	Zähnharte, aber nicht spröde Beschichtungen, weitgehend unempfindlich gegen Stoß und Schlag, besonders abriebbeständig. Hohe Schichtdicken pro Arbeitsgang möglich.
Farbtöne	<ul style="list-style-type: none"> ■ RAL 7032 ■ weiß
Prüfzeugnisse/Zulassungen	Extern geprüft und gelistet von der Bundesanstalt für Wasserbau (BAW).
Verpackung / Gebindegrößen	<ul style="list-style-type: none"> ■ 5 kg (inkl. Teil B). ■ 25 kg (inkl. Teil B).
Lagerung	Gut verschlossen in Originalgebinden kühl und trocken 2 Jahre lagerfähig.
Qualitätssicherung	Hochwertige Produkte bedürfen einer strengen Kontrolle von Rohstoffen und deren Verarbeitung. Hauseigene Chemiker stellen diese Qualität von Eingang bis Ausgang der Ware sicher. AvenariusAgro produziert nach dem TÜV-geprüften und zertifizierten Qualitätsmanagementsystem ISO 9001-2015 und wurde mit dem Responsible Care Zertifikat ausgezeichnet.

Technische Daten

Verbrauch	<ul style="list-style-type: none"> ■ Theoretisch: 0,75 kg/m² für 500 µm DFT ■ Praktisch: ca. 0,90 kg/m² für 500 µm DFT <p>Kann je nach Arbeitsbedingungen (Rohrdimensionen, Schlauchlänge, Leitung spülen etc.) auch deutlich höher sein.</p>
Mischungsverhältnis	82 Gewichtsteile Teil A 18 Gewichtsteile Teil B
Dichte	1,5 kg/l (Mischung)
Topfzeit	<ul style="list-style-type: none"> ■ Bei 20°C: 45 Min. ■ Bei 30°C: 25 Min.
Festkörpergehalt	Vol. 100 % (DIN 53219)



Trocknung

Objekt- temperatur	Trockengrad 4 (DIN 53150)	Trockengrad 6 (DIN 53150)	wasserbelastbar stehendes Wasser	wasserbelastbar fließendes Wasser	Porenprüfung nach: (0,4 kV/100 µm)
5°C	35 h	36 h	45 h	6 Tage	72 h
8°C	33 h	34 h	40 h	6 Tage	64 h
10°C	31 h	32 h	35 h	5 Tage	56 h
12°C	27 h	28 h	30 h	5 Tage	52 h
15°C	22 h	24 h	25 h	4 Tage	48 h
20°C	16 h	18 h	20 h	3 Tage	36 h
23°C	9 h	9 h	10 h	3 Tage	24 h

VOC
Verdünnung

siehe Sicherheitsdatenblätter

Verdünnung 215, max. 2 % bei Schichtstärken bis 500 µm.
Bei Dauerunterwasserbelastung keine Verdünnung zugeben!
Bei Schichtstärken über 500 µm keine Verdünnung zugeben!

Beständigkeit

Chemisch
Mechanisch
Witterung
Temperatur

Wasser, Abwasser, Schwitzwasser, verdünnte anorganische Säuren, verdünnte Laugen, Fette und Öle, gelegentliche Einwirkung von Lösemittel und Treibstoffen.

sehr robust und hoch belastbar

Industriatmosphäre; bei UV-Einstrahlung geringfügiges Kreiden möglich.

■ Trocken: bis +80°C.

■ Feucht: bis +40°C.

Verarbeitung

Oberflächenvorbereitung

Der Untergrund muss fett-, öl-, schmutz-, staubfrei und trocken sein. Für die Reinigung verschmutzter und bewitterter Oberflächen empfehlen wir vorab eine alkalische Netzmittelreinigung mittels AVUS REINIGER ÖL- UND FETTLÖSER. Beurteilung nicht visuell sichtbare Verunreinigungen - gemäß DIN/TR 55684

■ **Stahl:** Strahlentrost Sa 2½ gem. EN ISO 12944-4
bei Schwitzwasser- oder Unterwasserbeanspruchung: Rauheit mittel (G) - Rz 60 µm nach ISO 8503-1

■ **Altbeschichtung:** Überarbeitung alter Beschichtungen nur nach geeigneter Untergrundvorbereitung und Haftungsprüfung gem. EN ISO 12944-4. In Zweifelsfällen ist das Anlegen einer Probefläche erforderlich.

Beschichtungsvorschlag

■ **Stahl:**
1 x 60 µm Agrozinc SW,
2 x 300 µm Agropox SW.

Bei wasserberührten Flächen ohne, oder mit geringer Gefahr von mechanischen Verletzungen, wo eine aktive GB (Agrozinc SW) wegen z.B. zinkaggressiver Wasserqualität nicht zur Anwendung kommen kann, kann Agropox 10 EG als Grundierung verwendet werden.

Materialvorbereitung

Teil A und B im angegebenen Mischungsverhältnis gründlich mischen. Nur soviel Material vorbereiten, wie innerhalb der Topfzeit verarbeitet werden kann.
Die Materialtemperatur muss nach dem Mischvorgang bei 20 - 30°C liegen.

Verarbeitungstemperatur

Luft- und Objekttemperatur mind. 8°C.
Um eine ideale Verarbeitungskonsistenz zu haben, ist es notwendig, das Material auf mind. +20°C zu erwärmen.

Je nach Objektbedingungen besteht die Möglichkeit, durch eine Kombination von Schlauchisolierung, Erwärmung des Materials bzw. Zuschaltung eines Materialdurchflusshitzers, die Verarbeitungskonsistenz so einzustellen, dass ein optimales Verarbeitungsergebnis erreicht wird.

Bei Dauerunterwasserbelastung keine Verdünnung zugeben!
Bei Schichtstärken über 500 µm keine Verdünnung zugeben!

Applikation

Die angegebene Schichtstärke wird mit dem Airless-Spritzverfahren erreicht. Das Erlangen einer einheitlichen Schichtdicke, sowie gleichmäßiger Optik ist vom Applikationsverfahren abhängig. Im Allgemeinen führt das Spritzverfahren zum besten Ergebnis. Im Streich- oder Rollverfahren (Agropox SW ST verwenden) sind für die geforderte Schichtstärke je nach Konstruktion, örtlicher Gegebenheiten und Farbton weitere Abreitsvorgänge vorzusehen. Zweckmäßigerweise ist vor dem Beginn der Beschichtungsarbeiten mittels einer Probefläche vor Ort zu prüfen, ob das gewählte Applikationsverfahren mit dem vereinbarten Produkt im Ergebnis den Erfordernissen entspricht.

■ **Airless-spritzen:**

Leistungsfähiges Airlessgerät. Spritzdruck in der Pistole von mind. 220 bar; Schlauchdurchmesser mind. 3/8 Zoll bzw. 8 mm, Düse von 0,38 - 0,58 mm (max. 0,66 mm), Spritzwinkel von 40 - 80°.
(Unter günstigen Bedingungen bis 100 m förderbar).

Streichen oder rollen kleinflächig möglich. Für große Flächen, die nicht airless gespritzt werden können, empfehlen wir die Verwendung der Streichqualität Agropox SW ST.

Bitte auch die Verarbeitungsrichtlinie beachten. Falls nicht vorhanden, bitte anfordern.

Zwischenwartezeiten

■ **Nach Grundbeschichtung mind. 6 Stunden.**

■ **Zwischen Deckbeschichtungen: mind. 12 Stunden, max. 3 Monate (Verunreinigungen sind zu entfernen).**

Schlusstrockenzeit

Objekt- temperatur	Trockengrad 4 (DIN 53150)	Trockengrad 6 (DIN 53150)	wasserbelastbar stehendes Wasser	wasserbelastbar fließendes Wasser	Endhärte erreicht nach:
5°C	35 h	36 h	45 h	6 Tage	14 Tage
8°C	33 h	34 h	40 h	6 Tage	12 Tage
10°C	31 h	32 h	35 h	5 Tage	10 Tage
12°C	27 h	28 h	30 h	5 Tage	9 Tage
15°C	22 h	24 h	25 h	4 Tage	8 Tage
20°C	16 h	18 h	20 h	3 Tage	7 Tage
23°C	9 h	9 h	10 h	3 Tage	6 Tage

Auch unter Wasser findet eine Aushärtung statt.

Werkzeugreinigung

Verdünnung 215. Nicht im Dauereinsatz befindliche Geräte müssen vor Ende der Topfzeit zwischengereinigt werden.

Chemikalienrechtliche Bestimmungen

Entsorgung

Sonderabfallverbrennung oder Problemstoffsammelstellen. Nicht mit dem Hausmüll entsorgen. Nicht in die Kanalisation, ins Erdreich oder in Gewässer gelangen lassen. Ungereinigte Verpackung wie Produkt entsorgen.

Sicherheitsdatenblatt

Das Sicherheitsdatenblatt kann unter <https://www.avenariusagro.at> abgerufen werden.

Technische Information: Agropox SW, Stand: 04 / 2022

Diese technische Information ist auf Basis des neuesten Stands der Technik und unserer Erfahrungen zusammengestellt worden. Im Hinblick auf die Vielfalt der Untergründe und Objektbedingungen werden wir durch den Inhalt unserer technischen Information nicht verpflichtet. Sie entbindet den Käufer / Anwender also nicht davon, unsere Werkstoffe in eigener Verantwortung auf ihre Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck unter den jeweiligen Objektbedingungen fach- und handwerksgerecht zu prüfen. Bei Erscheinen einer Neuauflage / neuen PDF-Version verliert diese Druckschrift ihre Gültigkeit.

Technische Beratung

Alle in der Praxis vorkommenden Untergründe und deren anstrichtechnische Behandlung können in dieser Druckschrift nicht abgehandelt werden. In schwierigen Fällen beraten Sie unsere Fachberater detailliert und objektbezogen.

Avenarius-Agro GmbH

Zentrale & Werk: Industriestraße 51, A-4600 Wels, Telefon: +43/7242/489-0, Telefax: +43/7242/489-5700, Internet: www.avenariusagro.at, E-Mail: office@avenariusagro.at
Filiale Wien: A-1110 Wien, Sofie-Lazarsfeld-Str. 10, Tel.: 01 / 201 463 072, Fax: 01 / 20 1 46 - 3075, E-Mail: wien@avenariusagro.at